

Tschechischer Naturschutzpreis an Nationalparkleiter Sinner verliehen

Pressemitteilung des Tschechischen Umweltministeriums Nachfolgend auszugsweise übersetzt: Der Leiter der Nationalparkverwaltung, Karl Friedrich Sinner, wurde zusammen mit sieben weiteren Persönlichkeiten vom tschechischen Umweltminister Ladislav Miko in Prag mit dem Preis für Naturschutz ausgezeichnet. Der tschechische Umweltminister Ladislav Miko und Premierminister Jan Fischer zeichneten bedeutende Menschen im Naturschutz aus. Am Samstag verlieh der tschechische Umweltminister Ladislav Miko den diesjährigen Preis für Naturschutz im Jara Cimrman Theatre in Prag. Das erste Mal in der Geschichte dieser Preisverleihung nahmen auch der tschechische Premierminister, ebenso die Minister für Erziehung Miroslava Kopicova, für Justiz Daniela Kovalova und für Europaangelegenheiten Stefan Fühle an dieser Zeremonie teil. Unter den bedeutenden Teilnehmern waren die früheren Umweltminister Tschechiens Martin Bursik und Libor Ambrozek. "Diese Preisverleihung ist eine der angenehmen Pflichten eines Ministers. Es ist eine Gelegenheit, diejenigen Personen herauszustellen und auszuzeichnen, die eine große Arbeitsleistung im tschechischen und europäischen Naturschutz erbracht haben. Meistens gehören sie nicht zu jener Sorte von Berühmtheiten, die sie eigentlich sein sollten. Sie kümmern sich dafür mehr um ihre Arbeit. Und dies ist ein weiterer Grund, warum sie diesen Moment von Berühmtheit verdienen", sagte Umweltminister Miko. Der Preis für Naturschutz - der Eisvogel aus Glas und Syenit - wurde an acht Persönlichkeiten verliehen, darunter Karl Friedrich Sinner, Direktor des Nationalparks Bayerischer Wald. Als Direktor dieser Nationalparks trägt er über viele Jahre Verantwortung, und seine Erfahrung mit dem Schutz der Bergfichtenwälder und ihrer natürlichen Entwicklung zählt zu den hochgeschätzten Anregungen für ganz Europa. Karl Friedrich Sinner hat auch einen bedeutenden Anteil an der hervorragenden Zusammenarbeit im Bereich des Naturschutzes zwischen den beiden Nationalparks Bayerischer Wald und Sumava.

Weitere Informationen: <http://www.lfu.bayern.de/veranstaltungen/index.htm>